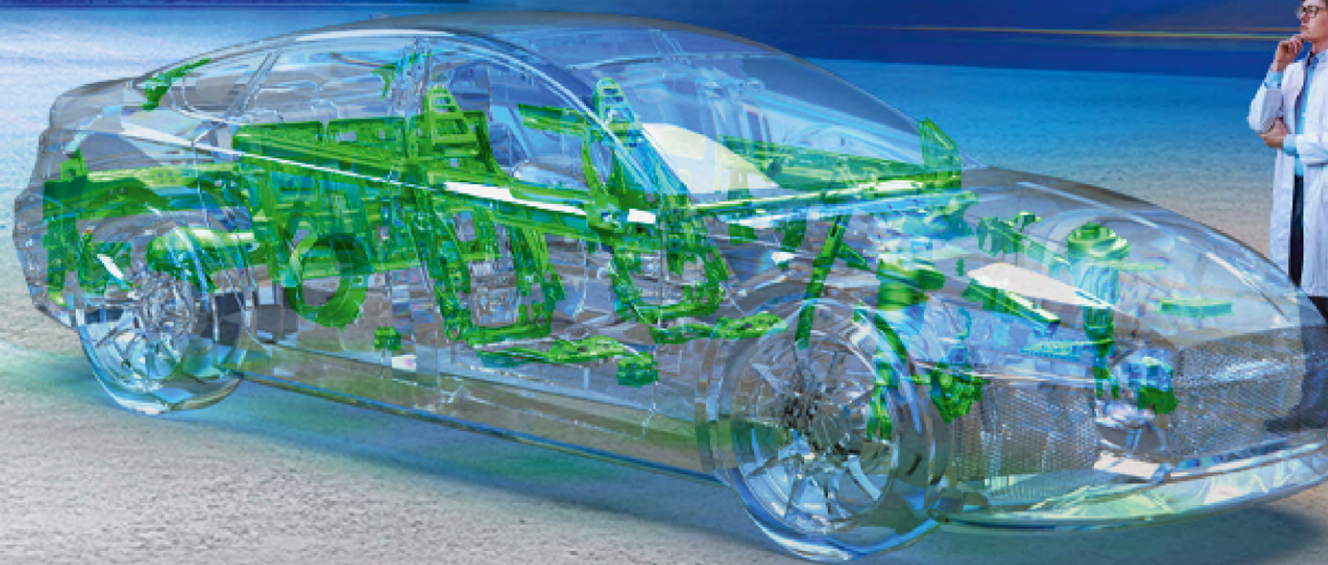


PWO

# QUARTALS- MITTEILUNG

**3. QUARTAL /  
9 MONATE 2023**





# INHALT

**003 Brief des Vorstands**

**004 Wirtschaftliche Entwicklung**

- 004 Ertragslage
- 005 Segmente
- 006 Vermögens- und Finanzlage
- 007 Investitionen
- 008 Neugeschäft
- 009 Chancen- und Risikobericht
- 009 Prognosebericht

**017 Weitere Informationen**

**018 Kontakt**

**010 Finanzinformationen**

- 010 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
- 011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 012 Konzern-Bilanz
- 013 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 014 Konzern-Kapitalflussrechnung
- 015 Segmentbericht

# BRIEF DES VORSTANDS

## 003 Brief des Vorstands

### 004 Wirtschaftliche Entwicklung

### 010 Finanzinformationen

### 017 Weitere Informationen

### 018 Kontakt

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,  
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

in unserem Halbjahresfinanzbericht hatten wir Sie auf ein positives zweites Halbjahr 2023 eingestimmt. Nun hat das dritte Quartal unsere Erwartungen sogar noch übertroffen. Deshalb konnten wir in einer Ad-hoc-Mitteilung am 6. Oktober 2023 unsere Prognosen für wichtige Steuerungskennzahlen des laufenden Geschäftsjahres nach oben nehmen – teilweise bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr. Wir freuen uns deshalb sehr, auch mit dem Geschäftsjahr 2023 unsere Reihe erfolgreicher Jahre fortsetzen zu können.

Es gelingt uns, das hohe Neugeschäft der vergangenen Jahre in profitables Umsatzwachstum zu übertragen. Dafür gilt unser besonderer Dank den verantwortlichen Teams an allen Standorten weltweit, die zunächst die Werkzeuge für neue Serienproduktionen termin- und qualitätsgerecht bereitstellen. Und die dann für ein so reibungsloses Zusammenspiel von Werkzeugen, Umformpressen sowie Montagelinien sorgen, dass wir die Gewinnschwelle beim Serienanlauf zunehmend früher überschreiten. Jetzt zahlt sich die Zusammenarbeit in globalen Teams aus, die sich gegenseitig immer wieder zu neuen Höchstleistungen motivieren.

Die fortschreitende Perfektionierung unserer Abläufe hat uns auch mutiger in der Neugeschäftsakquise gemacht: Hatten wir uns zu Beginn des Jahres ein Ziel von rund 400 bis 500 Mio. EUR für das Lifetime-Volumen des Neugeschäfts gesetzt, könnten es nun bis zu 900 Mio. EUR werden. Wir sind inzwischen sicher, die Serienanläufe, die sich aus diesen Größenordnungen ergeben, gut zu beherrschen. Zum Ende des Neunmonatszeitraums hatten wir bereits ein Volumen von rund 810 Mio. EUR akquiriert. Dabei haben alle unsere Segmente und Business Units ihre Ziele übertroffen.

Inzwischen sind wir an allen Standorten weltweit gleichermaßen stark aufgestellt, wenn es um hochmoderne Sitzkomponenten und innovative Instrumententafelträger geht. Konsequenter gestalten wir den Hochlauf der E-Mobilität mit und sind in entsprechenden Fahrzeugen und auf diesbezüglichen Plattformen vertreten. Auch bei der Entwicklung und Fertigung von Komponenten für Batteriemanagementsysteme oder elektrisch-hydraulische Bremskraftverstärker, die eine Rückgewinnung von Bremsenergie ermöglichen, nutzen wir unsere Kompetenz in der Metallumformung an der Grenze des technologisch Machbaren und erweitern kontinuierlich unsere Lösungspalette.

Auch im dritten Quartal haben wir die Weichen entsprechend gestellt, um unsere Wettbewerbsfähigkeit weiter zu stärken und unsere Produkte auch in Zukunft möglichst nah bei unseren Kunden fertigen zu können. Für unseren neuen Produktionsstandort in Serbien wurde ein 100.000 Quadratmeter großes Grundstück erworben. Und genauso wichtig: Unsere Transformation hin zu einer CO<sub>2</sub>-reduzierten Arbeitsweise wollen wir zügig weiter umsetzen. So werden unsere Standorte in China nun schon bis 2026 vollständig auf Ökostrom umgestellt. Dazu installieren wir dort derzeit eine Fotovoltaikanlage. Auch planen wir, weitere von der Science Based Targets initiative anerkannte Instrumente an unseren Standorten zu nutzen. Wir sind damit in allen für die PWO-Gruppe strategisch relevanten Bereichen auf einem guten Weg.

Oberkirch, im November 2023

Der Vorstand

# WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

003 Brief des Vorstands

**004 Wirtschaftliche Entwicklung**

004 Ertragslage

005 Segmente

006 Vermögens- und Finanzlage

007 Investitionen

008 Neugeschäft

009 Chancen- und Risikobericht

009 Prognosebericht

010 Finanzinformationen

017 Weitere Informationen

018 Kontakt

In dieser Quartalsmitteilung erläutern wir die Geschäftsentwicklung des PWO-Konzerns (im Folgenden auch „PWO-Gruppe“, „Gruppe“ oder „PWO“) im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2023.

## Ertragslage

### Ausgewählte Informationen zu den Segmenten und zur Gruppe

in TEUR	Deutschland	Tschechien	Serbien	Kanada	Mexiko	China	Konsolidierung	Gruppe
<b>9 Monate 2023</b>								
Gesamtumsätze	182.356	98.247	441	35.880	85.732	42.023	-522	444.158
Außenumsätze	169.209	88.470	98	35.246	85.732	39.066	-522	417.299
Gesamtleistung	182.564	98.247	441	35.880	85.874	42.023	-27.382	417.648
EBIT vor Währungseffekten	5.484	5.638	-149	-64	8.037	5.429	-501	23.874
EBIT inklusive Währungseffekten	5.146	5.779	-149	-99	7.867	5.516	-500	23.560
Investitionen	3.571	3.554	5.510	2.491	2.243	866	0	18.235
<b>9 Monate 2022</b>								
Gesamtumsätze	187.232	82.611	0	36.977	72.445	38.289	89	417.643
Außenumsätze	174.307	75.048	0	36.304	72.309	37.099	89	395.156
Gesamtleistung	187.440	82.611	0	36.977	72.445	38.289	-22.398	395.364
EBIT vor Währungseffekten	5.509	5.413	0	-247	10.562	2.461	-685	23.013
EBIT inklusive Währungseffekten	5.351	5.331	0	35	10.399	2.566	-656	23.026
Investitionen	2.809	7.148	0	1.808	1.832	349	0	13.946

Im vergangenen und im laufenden Geschäftsjahr waren aufgrund der jüngst hohen Inflation in vielen Bereichen erhebliche Kostensteigerungen zu verzeichnen. Diesbezügliche Verhandlungen mit

unseren Kunden wurden in der aktuellen Neunmonatsperiode und im Vorjahr in den einzelnen Segmenten der PWO-Gruppe zu unterschiedlichen Zeitpunkten abgeschlossen. Im Folgenden

verzichten wir auf eine Kommentierung dieser jeweiligen Effekte im Einzelnen und konzentrieren uns auf die Erläuterung der wesentlichen weiteren Faktoren, die zur aktuellen geschäftlichen Entwicklung der Gruppe beitrugen. Darüber hinaus verzeichneten wir sowohl im Berichtsjahr als auch im Vorjahr verschiedene Einmaleffekte. Per Saldo resultierten daraus Belastungen, die im Berichtsjahr etwas höher ausfielen als im Vorjahr. Die Effekte werden auf den Seiten 005 und 006 bei den jeweiligen Segmenten aufgeführt.

Weil wir Gesamtvereinbarungen über alle relevanten Kostenpositionen erzielen wollen, konnten bis zum Ende der Berichtsperiode viele, jedoch noch nicht alle Verhandlungen zu den gestiegenen Kosten mit unseren Kunden abgeschlossen werden. Wir streben unverändert einvernehmliche Lösungen an und sind davon überzeugt, auch die noch offenen Verhandlungen zu einem für alle Parteien fairen Ergebnis führen zu können.

Getrieben durch das hohe Neugeschäft der vergangenen Jahre, laufen derzeit kontinuierlich neue Serienfertigungen an bzw. hoch, welche die Ausläufe deutlich mehr als kompensieren. Dies trug dazu bei, dass die Umsatzerlöse in der Gruppe in der Neunmonatsperiode kräftig zulegten. Der Anstieg wäre noch stärker gewesen, hätten nicht negative Währungseffekte von 6,6 Mio. EUR das Wachstum gedämpft. Auf das EBIT vor

## 003 Brief des Vorstands

## 004 Wirtschaftliche Entwicklung

### 004 Ertragslage

### 005 Segmente

### 006 Vermögens- und Finanzlage

### 007 Investitionen

### 008 Neugeschäft

### 009 Chancen- und Risikobericht

### 009 Prognosebericht

## 010 Finanzinformationen

## 017 Weitere Informationen

## 018 Kontakt

# 005

## PWO-Quartalsmitteilung 3. Quartal und 9 Monate 2023

Währungseffekten wirkten sich diese allerdings nicht aus; es übertraf den Vorjahreswert sichtbar, während es nach 6 Monaten noch unter Vorjahr gelegen hatte. Hier wirkten die höheren Umsatzerlöse sowie unsere fortlaufenden Effizienzsteigerungen positiv zusammen, sodass das dritte Quartal 2023 sehr gut ausgefallen ist und dort ein Betrag von 9,0 Mio. EUR (i. Vj. 6,1 Mio. EUR) erzielt wurde.

Die hohen Kostensteigerungen bei Material und Energie führten im Neunmonatszeitraum zu einer Materialaufwandsquote von 60,0 Prozent, die damit gegenüber dem ohnehin hohen Vorjahresniveau von 59,5 Prozent noch einmal leicht zulegte. Auch die Belastung durch die gestiegenen Löhne und Gehälter nahm weiter zu; die Personalaufwandsquote erhöhte sich auf 23,4 Prozent (i. Vj. 22,9 Prozent). Die Quote war zudem durch den im ersten Quartal angefallenen Aufwand für die Inflationsausgleichsprämie in Höhe von 0,4 Mio. EUR. belastet, die gemäß

## Segmente

Entsprechend der internen Steuerung stellen unsere Standorte die Basis für die Segmentberichterstattung dar. Die PWO-Gruppe ist weltweit mit 9 Standorten vertreten, davon einer in Deutschland, 2 in Tschechien, einer in Kanada und je 2 in Mexiko bzw. China. Der neu gegründete Standort in Serbien hat erst zum 1. Juli 2023 seine Geschäftstätigkeit aufgenommen. Das Segment Serbien wirkte sich noch nicht maßgeblich auf die Entwicklung der PWO-Gruppe im Neunmonatszeitraum aus und wird daher im Folgenden nicht im Detail kommentiert. Bei der Erläuterung der Ergebnisse der Segmente beziehen wir uns auf die Steuerungsgröße EBIT vor Währungseffekten.

dem jüngsten Tarifabschluss in der Metall- und Elektroindustrie am Standort Deutschland zu buchen war, sowie durch die Einmalbelastungen im Zuge der berichteten Veränderungen im Vorstand. Unsere verhaltene Investitionstätigkeit der letzten Jahre trug dazu bei, dass die Abschreibungen absolut betrachtet merklich unter Vorjahr lagen und sich die Quote entsprechend ermäßigte.

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen blieb prozentual unter dem der Umsatzerlöse. Er wurde gedämpft durch deutlich niedrigere Währungsaufwendungen als im Vorjahr. Diesen standen jedoch im Berichtszeitraum Währungserträge in ähnlicher Größenordnung gegenüber, sodass sich hieraus per Saldo keine wesentliche Auswirkung auf das EBIT ergab. Hingegen schlugen sich Preissteigerungen infolge der Inflation in verschiedenen Positionen der sonstigen betrieblichen Aufwendungen sichtbar nieder. Zudem trug die Geschäftsausweitung zu höheren Kosten

Das Segment Deutschland erreichte im Neunmonatszeitraum ein EBIT auf Vorjahresniveau. Dies stellte zwar eine erhebliche Verbesserung gegenüber den ersten 6 Monaten dar, in denen sich das EBIT im Vergleich mit dem Vorjahr annähernd halbiert hatte. Dennoch ist die Ertragskraft des Segments vor allem durch die hohen Steigerungen bei Löhnen und Gehältern aufgrund des jüngsten Tarifabschlusses in der Metall- und Elektroindustrie geschmälert. Hinzu kamen im ersten Halbjahr Belastungen aus der Inflationsausgleichsprämie sowie aus den Veränderungen im Vorstand. Positiv wirkte sich hingegen aus, dass im dritten Quartal auf den Wert betrieblicher Gebäude eine Zuschreibung von 0,3 Mio. EUR vorgenommen werden konnte.

für Ausgangsfrachten bei, und die Kosten für die wieder stärker aufgenommenen Reisetätigkeiten legten zu. Ferner entstanden im ersten Quartal 2023 einmalige Rechts- und Beratungskosten im Zusammenhang mit dem Abschluss der neuen Finanzierungsvereinbarungen.

Die Finanzierungsaufwendungen nahmen im Neunmonatszeitraum trotz der niedrigeren Nettoverschuldung auf 6,0 Mio. EUR (i. Vj. 3,9 Mio. EUR) zu. Dies resultierte im Wesentlichen aus dem kräftigen Anstieg des EURIBOR sowie einer Belastung aus der Abzinsung der Pensionsrückstellungen. Die Steuerbelastung betrug 4,5 Mio. EUR (i. Vj. 4,3 Mio. EUR). Damit erhöhte sich die Steuerquote auf 25,8 Prozent (i. Vj. 22,4 Prozent). In Summe lagen das Periodenergebnis bei 13,0 Mio. EUR (i. Vj. 14,8 Mio. EUR) und das Ergebnis je Aktie bei 4,16 EUR (i. Vj. 4,74 EUR).

Das Segment Tschechien realisierte den erwarteten Wachstumsprung aus an- und hochlaufenden neuen Serienproduktionen. Die Außenumsätze stiegen daher im Neunmonatszeitraum gegenüber dem Vorjahr deutlich stärker als die Umsatzerlöse in der Gruppe. Trotz des hohen Expansionstempos nahm das absolute EBIT sogar noch leicht gegenüber dem Vorjahr zu.

**003 Brief des Vorstands**

**004 Wirtschaftliche Entwicklung**

004 Ertragslage

005 Segmente

**006 Vermögens- und Finanzlage**

007 Investitionen

008 Neugeschäft

009 Chancen- und Risikobericht

009 Prognosebericht

**010 Finanzinformationen**

**017 Weitere Informationen**

**018 Kontakt**

**006**

**PW0-Quartalsmitteilung  
3. Quartal und 9 Monate 2023**

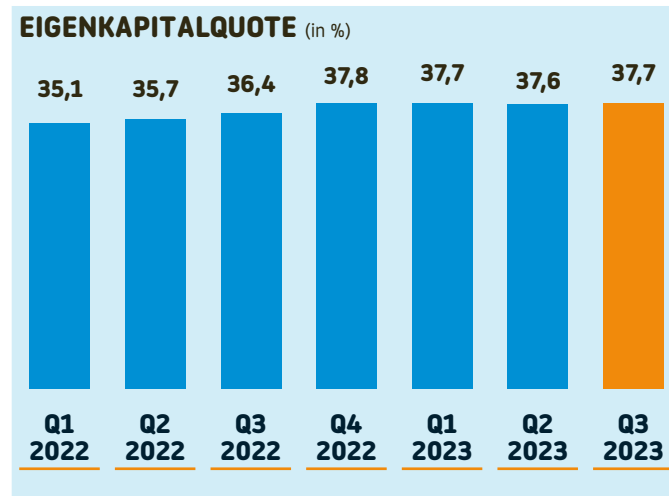
Im Segment Kanada blieben die Außenumsätze im Neunmonatszeitraum unter dem Vorjahreswert. Lagen im ersten Quartal vor allem die Abrufzahlen einiger Kunden aufgrund von Produktionsstopps in deren Werken noch unter den Erwartungen, so belasteten im dritten Quartal insbesondere die Streiks in der Automobilindustrie in Nordamerika. Durch eine sorgfältige Steuerung der personellen Kapazitäten und ein gutes Kostenmanagement wurde dennoch ein EBIT nahe am Break-even erreicht. Die künftigen Wachstumsperspektiven unserer kanadischen Aktivitäten sind positiv. Wir freuen uns daher sehr, dass wir im Berichtsquartal die Entscheidung für eine künftige Investition von rund 6,5 Mio. EUR an unserem

Standort bekanntgeben konnten. Damit soll eine hochindividuelle Montagelinie installiert werden, die einen neuen Automatisierungsgrad realisiert und mit modernster Robotik, Bildverarbeitungssystemen und IIoT (Industrial Internet of Things) ausgestattet sein wird.

Auch im Segment Mexiko laufen die neuen Serienproduktionen erfolgreich an und hoch. Allerdings musste das Segment im dritten Quartal einen ungeplanten Aufwand bei den Materialpreisen hinnehmen, der das EBIT deutlich belastete. Dabei handelt es sich jedoch um einen Einmaleffekt, der nicht in die Zukunft fortwirkt.

Positiv entwickeln sich ferner die Außenumsätze im Segment China. Das Wachstum, ein vorteilhafterer Produktmix sowie eine hohe Kostendisziplin bei Personal- und sonstigen Aufwendungen trugen dazu bei, dass sich das EBIT vor Währungseffekten etwas mehr als verdoppelte. Allerdings war das Vorjahresniveau auch noch durch die harten Maßnahmen belastet, die die chinesische Regierung damals zur Eindämmung der Corona-Pandemie ergriffen hatte, sowie durch eine im dritten Quartal 2022 gebuchte Abwertung von Vermögenswerten um 1,7 Mio. EUR.

**Vermögens- und Finanzlage**



Die Entwicklung der Bilanz war im Neunmonatszeitraum von den – bezogen auf unser Jahresbudget – weiterhin niedrigen Investitionen einerseits und der Geschäftsausweitung andererseits geprägt. So gingen die langfristigen Vermögenswerte im Verlauf des Berichtszeitraums von 218,8 Mio. EUR zum 31. Dezember 2022 auf 216,4 Mio. EUR zum 30. September 2023 leicht zurück.

Die Forderungen und sonstigen Vermögenswerte nahmen hingegen von 138,6 Mio. EUR auf 159,7 Mio. EUR zu. Dies ist ein Ergebnis der Geschäftsausweitung in den ersten 9 Monaten 2023 und resultiert vor allem aus höheren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie aus gestiegenen Vertragsvermögenswerten. Zudem legten die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stichtagsbedingt von 3,2 Mio. EUR auf 9,8 Mio. EUR zu. Insgesamt belief sich die Bilanzsumme zum Berichtsstichtag auf 425,0 Mio. EUR nach 400,3 Mio. EUR zum 31. Dezember 2022.

Auf der Passivseite der Bilanz stieg das Eigenkapital von 151,3 Mio. EUR am 31. Dezember 2022 auf 160,3 Mio. EUR zum Berichtsstichtag, die Eigenkapitalquote blieb zum Ende des Neunmonatszeitraums 2023 mit 37,7 Prozent fast auf dem Stand vom 31. Dezember 2022 von 37,8 Prozent.

Im ersten Quartal des Berichtszeitraums konnten wir bestehende Finanzierungsvereinbarungen vorzeitig ablösen und durch ein deutlich höheres Volumen von 155 Mio. EUR ersetzen. Darüber hinaus wurden Anfang Mai bilaterale Darlehen über 10 Mio. EUR unterzeichnet. Mit den Vereinbarungen wurden die bestehende syndizierte Kreditlinie von 110 Mio. EUR sowie eine bilaterale Kreditlinie über 20 Mio. EUR vorzeitig zu ihrer Fälligkeit im dritten Quartal 2023 abgelöst.

Infolge der neuen Verträge waren Finanzschulden innerhalb der Bilanz umzugliedern, sodass sich die langfristigen Finanzschulden erhöhten, während die kurzfristigen zurückgingen. Zudem haben wir kurzfristige Finanzschulden getilgt. Insgesamt reduzierte sich die Nettoverschuldung von 115,4 Mio. EUR zum

## 003 Brief des Vorstands

## 004 Wirtschaftliche Entwicklung

004 Ertragslage

005 Segmente

006 Vermögens- und Finanzlage

**007 Investitionen**

008 Neugeschäft

009 Chancen- und Risikobericht

009 Prognosebericht

## 010 Finanzinformationen

## 017 Weitere Informationen

## 018 Kontakt

# 007

## PWO-Quartalsmitteilung 3. Quartal und 9 Monate 2023

31. Dezember 2022 auf 105,3 Mio. EUR zum Berichtsstichtag. Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen war hingegen im Zusammenhang mit längeren Zahlungszielen auf Lieferantenseite ein Anstieg von 70,7 Mio. EUR auf 92,7 Mio. EUR zu verzeichnen.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 30,2 Mio. EUR nach 6,2 Mio. EUR im Vorjahr. In der Berichtsperiode nahm die Mittelbindung im kurzfristigen Vermögen nur um 20,5 Mio. EUR zu, während sie sich im Vorjahr vor allem wegen der stark gestiegenen Materialpreise um 52,0 Mio. EUR erhöht hatte. Aus der Veränderung der kurz- und langfristigen Schulden (ohne

## Investitionen

Die Investitionen der ersten 9 Monate 2023 übertrafen, wie im Segmentbericht ausgewiesen, mit 18,2 Mio. EUR (i. Vj. 13,9 Mio. EUR) das Volumen des Vorjahreszeitraums. Weiterhin investieren wir im Sinne einer günstigen Liquiditätssteuerung projektbezogen grundsätzlich möglichst zeitnah vor dem Start neuer Serienproduktionen. Dies trug dazu bei, die Investitionsvolumina in den meisten unserer Segmente auch im dritten Quartal zu begrenzen. Dass dennoch in dieser Periode in der Gruppe insgesamt eine Summe von 12,9 Mio. EUR investiert wurde, resultierte insbesondere aus dem Kauf des Grundstücks in Serbien.

Im Neunmonatszeitraum entfielen Investitionen von 3,6 Mio. EUR (i. Vj. 2,8 Mio. EUR) auf das Segment Deutschland. Sie betrafen weiterhin vor allem Prozessautomatisierungen sowie die allgemeine Erhaltung des Standorts Oberkirch und dienten ferner der weiteren Umsetzung unserer Digitalisierungsstrategie. Im Segment Tschechien beliefen sich die Investitionen

(Finanzkredite) ergab sich per Saldo ein positiver Effekt auf die Kapitalflussrechnung von 22,3 Mio. EUR (i. Vj. 3,4 Mio. EUR), im Wesentlichen aufgrund gestiegener Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Die zahlungsunwirksamen Aufwendungen/Erträge beliefen sich auf -7,7 Mio. EUR. Der Vorjahresbetrag von 14,2 Mio. EUR hatte sich maßgeblich aus einer niedrigeren Bewertung der Pensionsrückstellungen infolge veränderter Kapitalmarktzinsen ergeben.

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit blieb aufgrund unserer – wie zuvor erwähnt bezogen auf unser Jahresbudget – noch verhaltenen Investitionstätigkeit mit 16,1 Mio. EUR gering. Vor allem aufgrund des Grundstückskaufs im Segment Serbien

in den ersten 9 Monaten auf 3,6 Mio. EUR (i. Vj. 7,1 Mio. EUR), und umfassten insbesondere Fertigungseinrichtungen für Instrumententafelträger.

Im neu hinzugekommenen Segment Serbien haben wir im ersten Halbjahr im Zusammenhang mit der Gründung unseres eigenen Standorts für den Werkzeugbau Vermögenswerte von Gorenje MDM d.o.o. übernommen. Zudem kauften wir nun im Berichtsquartal ein Grundstück mit einer Fläche von 100.000 Quadratmetern für den Aufbau unseres dortigen Produktionsstandorts. Hierfür werden die Beträge zunächst in voller Höhe ausgewiesen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden uns öffentliche Förderbeträge für diese Industrieansiedlung und das Schaffen von Arbeitsplätzen zufließen. Insgesamt investierten wir in Serbien in den ersten 9 Monaten des laufenden Geschäftsjahres 5,5 Mio. EUR.

im dritten Quartal 2023 wurde der Vorjahreswert von 8,7 Mio. EUR jedoch deutlich überschritten. Die Investitionen des Berichtszeitraums werden nachfolgend erläutert. Damit betrug der Free Cashflow nach gezahlten und erhaltenen Zinsen 8,9 Mio. EUR (i. Vj. -6,4 Mio. EUR). Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit belief sich auf -19,9 Mio. EUR (i. Vj. 4,6 Mio. EUR). Darin ist die Netto-Tilgung von Krediten und Leasingverbindlichkeiten von 9,6 Mio. EUR (i. Vj. Netto-Aufnahme 13,3 Mio. EUR) enthalten. Die zahlungswirksame Veränderung der Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente betrug im Neunmonatszeitraum -5,8 Mio. EUR (i. Vj. 2,1 Mio. EUR).

Das im Segment Kanada realisierte Volumen betrug 2,5 Mio. EUR (i. Vj. 1,8 Mio. EUR). Es entfiel unter anderem auf die Schlusszahlung für eine neue Umformpresse und auf Prozessautomatisierungen. Darüber hinaus investierten wir im Vorfeld neuer Serienanläufe in zusätzliche Fertigungseinrichtungen für Instrumententafelträger und setzten Produktivitätssteigerungen im Bereich des Widerstandsschweißens um.

Im Segment Mexiko geht der Ausbau unserer Standorte weiter voran. 2,2 Mio. EUR (i. Vj. 1,8 Mio. EUR) investierten wir in zusätzliche Anlagen und Maschinen sowohl für Umformpressen als auch für Schweiß- und Reinigungsanlagen. Darüber hinaus haben wir zusätzliche Investitionen zur Reduzierung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks angestoßen.

Im Segment China galten die Investitionen von 0,9 Mio. EUR (i. Vj. 0,3 Mio. EUR) vor allem Fertigungseinrichtungen für Instrumententafelträger am Standort Shenyang.



003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

004 Ertragslage

005 Segmente

006 Vermögens- und Finanzlage

007 Investitionen

**008 Neugeschäft**

009 Chancen- und Risikobericht

009 Prognosebericht

010 Finanzinformationen

017 Weitere  
Informationen

018 Kontakt

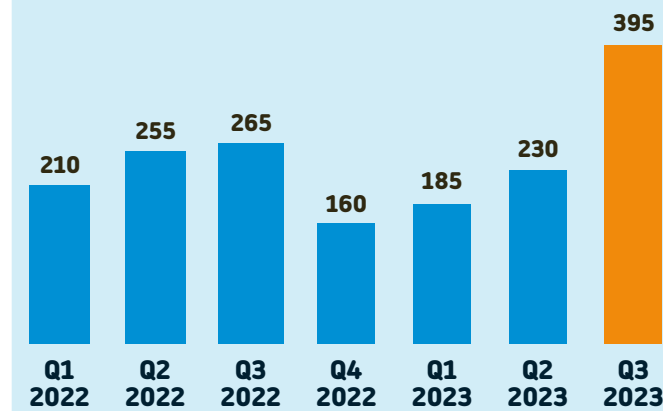
008

PWO-Quartalsmitteilung  
3. Quartal und 9 Monate 2023

**Neugeschäft**

**LIFETIME-VOLUMEN SERIEN UND WERKZEUGE**

(Mio. EUR)



Wir freuen uns über ein hohes Neugeschäftsvolumen im Berichtsquartal und damit auch im laufenden Geschäftsjahr. Insgesamt konnten wir im Neunmonatszeitraum ein Lifetime-Volumen von rund 810 Mio. EUR gewinnen, davon entfielen rund 40 Mio. EUR auf mit dem Seriengeschäft verbundene Werkzeugaufträge. Damit haben wir bereits nach 9 Monaten das obere Ende unserer bisherigen Prognosespanne für das Geschäftsjahr 2023 überschritten.

Von den vielfältigen neuen Aufträgen profitieren alle unsere Standorte. Vor allem im Bereich Luftfederkomponenten konnten wir uns über das gesamte Jahr hinweg Aufträge verschiedener Kunden sichern. Dazu gehörten ein Auftrag für die elektrisch angetriebene Baureihe eines großen europäisch-amerikanischen Automobilherstellers und ein weiterer Auftrag eines europäischen Kunden, der an die Druckbehälter der Luftfederung seiner Oberklasse-Sport-Utility-Vehicles besonders hohe Anforderungen stellte. Im dritten Quartal kamen noch weitere hohe Volumina seitens renommierter europäischer Automobilhersteller für unsere Standorte in Deutschland und Mexiko hinzu.

Unsere tschechischen Standorte untermauerten zudem ihre unverändert herausragende Kompetenz im Bereich Sitze und Instrumententafelträger. Zusätzliches Volumen für einen Auftrag zur Entwicklung und Fertigung von Instrumententafelträgern wird dazu beitragen, die künftige Auslastung unseres Standorts in Kanada mit abzusichern.

Auch für unsere chinesischen Standorte verliefen die ersten 9 Monate 2023 erfolgreich. Besonders freuen wir uns über einen Auftrag für die Komponenten eines elektrohydraulischen Bremsystems, einen Auftrag für das Statorgehäuse eines lokalen Herstellers von Elektrofahrzeugen sowie im Non-Mobility-Bereich über einen Auftrag für Gehäuse zur Wohnraumklimatisierung, Luftreinigung und zur Anwendung in Wärmepumpen.

Der Produktionsstart des in den ersten 9 Monaten 2023 gewonnenen Neugeschäfts ist überwiegend für die Geschäftsjahre 2024 und 2025 vorgesehen. Zunehmend gewinnen wir jedoch auch bereits Aufträge, deren Produktion im Jahr 2026 anlaufen und damit zur Sicherung der mittelfristigen Auslastung der PWO-Gruppe beitragen soll.

Ein wesentlicher Teil unserer Aufträge betrifft die Belieferung von Plattformen, die als Basis für verschiedene Fahrzeugmodelle mit unterschiedlichen An- und Auslaufzeitpunkten dienen. Daher liegt die Laufzeit unserer Aufträge typischerweise in einer Bandbreite von durchschnittlich 8 bis 10 Jahren.



**003 Brief des Vorstands****004 Wirtschaftliche  
Entwicklung**

004 Ertragslage

005 Segmente

006 Vermögens- und Finanzlage

007 Investitionen

008 Neugeschäft

**009 Chancen- und Risikobericht****009 Prognosebericht****010 Finanzinformationen****017 Weitere  
Informationen****018 Kontakt****009**PWO-Quartalsmitteilung  
3. Quartal und 9 Monate 2023**Chancen- und Risikobericht**

Die im Geschäftsbericht 2022 dargestellten Chancen und Risiken für die Entwicklung der PWO-Gruppe und ihrer Segmente haben grundsätzlich weiterhin Gültigkeit. Im Neunmonatszeitraum des Jahres 2023 gelang uns jedoch eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung. Darüber hinaus hat sich unsere Risikoeinschätzung hinsichtlich drohender Verluste aus laufenden Aufträgen und Neuanläufen kontinuierlich verbessert. Vereinbarungen mit unseren Kunden sowie unsere vielfältigen Maßnahmen zur Steigerung der Produktivität und Stärkung der Wettbewerbskraft

**Prognosebericht**

Auf Basis der guten Entwicklung im Neunmonatszeitraum 2023 und unserer positiven Einschätzung der weiteren Geschäftsentwicklung sowie der dargelegten reduzierten Risikopositionen bei laufenden Aufträgen und Neuanläufen haben wir in einer Ad-hoc-Mitteilung am 6. Oktober unsere Prognose für das EBIT vor Währungseffekten auf 26 bis 29 Mio. EUR angehoben (bisher: 23 bis 26 Mio. EUR).

Zudem gaben wir in dieser Meldung bekannt, dass die optimistischere Einschätzung der Ergebnisentwicklung zusammen mit den bereits im Halbjahresfinanzbericht erläuterten längeren Zahlungszielen auf Lieferantenseite zu einem positiven Free Cashflow im mittleren einstelligen Mio.-EUR-Bereich führen sollte (bisher: negativer Free Cashflow im mittleren einstelligen Mio.-EUR-Bereich).

im gesamten globalen Standortportfolio zeigen inzwischen Wirkung. Dazu haben auch Produktmixverschiebungen beigetragen. Zudem profitieren wir inzwischen von positiven Effekten aus einem optimierten Zukauf von Leistungen, sodass sich unsere diesbezügliche Risikoeinschätzung verbessert hat. Dies trug maßgeblich dazu bei, dass wir jüngst unsere Prognosespannen für einige unserer Steuerungskennzahlen im Berichtsjahr anheben konnten.

Nachdem in den ersten 9 Monaten bereits das obere Ende der bisherigen Prognosespanne von rund 700 bis 800 Mio. EUR für das Lifetime-Volumen beim Neugeschäft im Geschäftsjahr 2023 überschritten worden war, erhöhten wir in derselben Meldung unsere diesbezügliche Prognose auf bis zu 900 Mio. EUR.

Unsere weiteren finanziellen Steuerungsgrößen bestätigen wir. Für das Jahr 2023 rechnen wir mit einem Wachstum der Umsatzerlöse auf rund 550 Mio. EUR (i. Vj. 530,8 Mio. EUR). Zur Absicherung der in den nächsten Jahren vorgesehenen An- und Hochläufe neuer Serienfertigungen und im Vorgriff auf den weiteren Ausbau der Aktivitäten in Osteuropa wollen wir im Geschäftsjahr 2023 mit rund 40 Mio. EUR ein etwa doppelt so hohes Volumen investieren wie im Vorjahr, in dem wir 19,8 Mio. EUR investiert hatten. Weiterhin wollen wir eine Seitwärtsentwicklung der Eigenkapitalquote im Vergleich zum Vorjahr realisieren (31.12.2022: 37,8 Prozent) und die Zunahme des Nettoverschuldungsgrads auf unter 3 Jahre begrenzen (31.12.2022: 2,3 Jahre).

Schätzungen zu künftigen Entwicklungen von Wechselkursen sind nicht Teil unserer Unternehmensprognosen. Um Währungsrisiken zu vermeiden, schließen wir entsprechende Sicherungsgeschäfte ab. Ziel ist es, die bei Eingang eines Auftrags unterstellten Währungsparitäten und damit die erwarteten Cashflows abzusichern.

Die Realisierung der Investitionen bzw. der Abfluss der Mittel dafür kann sich stichtagsbedingt in das Geschäftsjahr 2024 verschieben. Dies hätte positive Auswirkungen auf die Bilanzrelationen zum Stichtag des Geschäftsjahresendes 2023 bzw. auf den Free Cashflow im Berichtsjahr.

Dieser Ausblick basiert weiterhin auf den Annahmen, dass es im vierten Quartal 2023 zu keinen größeren Störungen in den Lieferketten – etwa durch pandemiebedingte Einschränkungen, Wirtschaftssanktionen oder eine weitere Verschärfung von geopolitischen Spannungen – kommt, Energie in ausreichendem Umfang verfügbar ist sowie sich keine signifikanten Abweichungen von den antizipierten Preisentwicklungen ergeben.

## FINANZINFORMATIONEN

003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

010 Finanzinformationen

010 Konzern-Gewinn- und  
Verlustrechnung

011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung

012 Konzern-Bilanz

013 Konzern-Eigenkapital-  
veränderungsrechnung

014 Konzern-Kapitalflussrechnung

015 Segmentbericht

017 Weitere  
Informationen

018 Kontakt

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	3. Quartal 2023		3. Quartal 2022			9M 2023		9M 2022	
	TEUR	%-Anteil	TEUR	%-Anteil		TEUR	%-Anteil	TEUR	%-Anteil
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>136.777</b>	<b>100,0</b>	<b>137.030</b>	<b>100,0</b>	<b>Umsatzerlöse</b>	<b>417.299</b>	<b>100,0</b>	<b>395.156</b>	<b>100,0</b>
Aktivierte Eigenleistungen	112	0,1	66	0,0	Aktivierte Eigenleistungen	349	0,1	208	0,1
<b>Gesamtleistung</b>	<b>136.890</b>	<b>100,1</b>	<b>137.096</b>	<b>100,0</b>	<b>Gesamtleistung</b>	<b>417.648</b>	<b>100,1</b>	<b>395.364</b>	<b>100,1</b>
Sonstige betriebliche Erträge	2.219	1,6	3.737	2,7	Sonstige betriebliche Erträge	5.973	1,4	10.645	2,7
Materialaufwand	-81.983	-59,9	-83.319	-60,8	Materialaufwand	-250.496	-60,0	-235.285	-59,5
Personalaufwand	-31.302	-22,9	-29.838	-21,8	Personalaufwand	-97.829	-23,4	-90.298	-22,9
Abschreibungen	-5.947	-4,3	-7.765	-5,7	Abschreibungen	-18.017	-4,3	-19.980	-5,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.535	-7,7	-13.923	-10,2	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-33.719	-8,1	-37.420	-9,5
<b>EBIT</b>	<b>9.341</b>	<b>6,8</b>	<b>5.988</b>	<b>4,4</b>	<b>EBIT</b>	<b>23.560</b>	<b>5,6</b>	<b>23.026</b>	<b>5,8</b>
Finanzergebnis	-2.450	-1,8	-1.330	-1,0	Finanzergebnis	-6.042	-1,4	-3.919	-1,0
<b>EBT</b>	<b>6.892</b>	<b>5,0</b>	<b>4.658</b>	<b>3,4</b>	<b>EBT</b>	<b>17.519</b>	<b>4,2</b>	<b>19.107</b>	<b>4,8</b>
Ertragsteuern	-2.420	-1,8	-581	-0,4	Ertragsteuern	-4.516	-1,1	-4.283	-1,1
<b>Periodenergebnis</b>	<b>4.472</b>	<b>3,3</b>	<b>4.077</b>	<b>3,0</b>	<b>Periodenergebnis</b>	<b>13.003</b>	<b>3,1</b>	<b>14.824</b>	<b>3,8</b>
Ergebnis je Aktie in EUR	1,43	-	1,30	-	Ergebnis je Aktie in EUR	4,16	-	4,74	-

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

010 Finanzinformationen

010 Konzern-Gewinn- und  
Verlustrechnung

**011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung**

012 Konzern-Bilanz

013 Konzern-Eigenkapital-  
veränderungsrechnung

014 Konzern-Kapitalflussrechnung

015 Segmentbericht

017 Weitere  
Informationen

018 Kontakt

TEUR	3. Quartal 2023	3. Quartal 2022	TEUR	9M 2023	9M 2022
<b>Periodenergebnis</b>	<b>4.472</b>	<b>4.077</b>	<b>Periodenergebnis</b>	<b>13.003</b>	<b>14.824</b>
Nettoverluste aus der Absicherung von Cashflow Hedges	-1.161	-393	Nettogewinne (i. Vj. Nettoverluste) aus der Absicherung von Cashflow Hedges	1.251	-739
Steuereffekt	242	169	Steuereffekt	-329	297
Unterschied aus der Währungsumrechnung	980	1.028	Unterschied aus der Währungsumrechnung	-1.488	2.867
<b>Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	<b>61</b>	<b>804</b>	<b>Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	<b>-566</b>	<b>2.425</b>
Versicherungsmathematische Gewinne (i. Vj. Verluste) aus leistungsorientierten Pensionsplänen	3.457	4.467	Versicherungsmathematische Gewinne aus leistungsorientierten Pensionsplänen	2.374	21.535
Steuereffekt	-1.007	-1.301	Steuereffekt	-692	-6.084
<b>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	<b>2.450</b>	<b>3.166</b>	<b>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>	<b>1.683</b>	<b>15.451</b>
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.510</b>	<b>3.970</b>	<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.116</b>	<b>17.876</b>
<b>Gesamtergebnis nach Steuern</b>	<b>6.982</b>	<b>8.047</b>	<b>Gesamtergebnis nach Steuern</b>	<b>14.119</b>	<b>32.700</b>



003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung**010 Finanzinformationen**010 Konzern-Gewinn- und  
Verlustrechnung

011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung

**012 Konzern-Bilanz**013 Konzern-Eigenkapital-  
veränderungsrechnung

014 Konzern-Kapitalflussrechnung

015 Segmentbericht

017 Weitere  
Informationen

018 Kontakt

012

PWO-Quartalsmitteilung  
3. Quartal und 9 Monate 2023**Konzern-Bilanz****AKTIVA**

TEUR	30.09.2023	31.12.2022
Sachanlagen	173.662	175.591
Immaterielle Vermögenswerte	10.309	9.019
Vertragsvermögenswerte	20.932	20.995
Latente Steueransprüche	11.506	13.240
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>216.408</b>	<b>218.845</b>
<b>Vorräte</b>	<b>39.032</b>	<b>39.615</b>
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	65.287	54.233
Vertragsvermögenswerte	76.446	66.272
Sonstige Vermögenswerte	14.923	14.518
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.199	3.017
Ertragsteuerforderungen	837	580
<b>Forderungen und sonstige Vermögenswerte</b>	<b>159.692</b>	<b>138.620</b>
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>9.834</b>	<b>3.201</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>208.558</b>	<b>181.436</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>424.966</b>	<b>400.281</b>

**PASSIVA**

TEUR	30.09.2023	31.12.2022
<b>Eigenkapital</b>	<b>160.278</b>	<b>151.316</b>
Langfristige Finanzschulden	56.487	42.044
Pensionsrückstellungen	38.693	41.578
Sonstige Rückstellungen	4.499	5.357
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.811	2.429
Latente Steuerschulden	1.590	1.731
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>103.080</b>	<b>93.139</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige	92.732	70.691
Kurzfristige Finanzschulden	58.668	76.523
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.680	1.827
Kurzfristiger Anteil Pensionsrückstellungen	1.948	1.177
Kurzfristiger Anteil sonstige Rückstellungen	5.580	5.608
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>161.608</b>	<b>155.826</b>
<b>Summe Schulden</b>	<b>264.688</b>	<b>248.965</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>424.966</b>	<b>400.281</b>

**Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung**

Auf die Anteilseigner der PWO AG entfallendes Eigenkapital

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Sonstige Rücklagen			Summe 2022
				Leistungsorientierte Pläne	Währungsdifferenzen	Cashflow Hedge	
<b>1. Januar 2022</b>	<b>9.375</b>	<b>37.494</b>	<b>91.982</b>	<b>-19.503</b>	<b>4.038</b>	<b>1.915</b>	<b>125.301</b>
Periodenergebnis			15.211				15.211
Sonstiges Ergebnis				15.159	-1.020	1.353	15.492
<b>Gesamtperiodenergebnis</b>	<b>9.375</b>	<b>37.494</b>	<b>107.193</b>	<b>-4.344</b>	<b>3.018</b>	<b>3.268</b>	<b>156.004</b>
Dividendenzahlung			-4.688				-4.688
<b>31. Dezember 2022</b>	<b>9.375</b>	<b>37.494</b>	<b>102.505</b>	<b>-4.344</b>	<b>3.018</b>	<b>3.268</b>	<b>151.316</b>
							<b>Summe 2023</b>
<b>1. Januar 2023</b>	<b>9.375</b>	<b>37.494</b>	<b>102.505</b>	<b>-4.344</b>	<b>3.018</b>	<b>3.268</b>	<b>151.316</b>
Periodenergebnis			13.003				13.003
Sonstiges Ergebnis				1.683	-1.488	922	1.116
<b>Gesamtperiodenergebnis</b>	<b>9.375</b>	<b>37.494</b>	<b>115.508</b>	<b>-2.662</b>	<b>1.530</b>	<b>4.190</b>	<b>165.435</b>
Dividendenzahlung			-5.156				-5.156
<b>30. September 2023</b>	<b>9.375</b>	<b>37.494</b>	<b>110.352</b>	<b>-2.662</b>	<b>1.530</b>	<b>4.190</b>	<b>160.278</b>

003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

**010 Finanzinformationen**

010 Konzern-Gewinn- und  
Verlustrechnung

011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung

012 Konzern-Bilanz

**013 Konzern-Eigenkapital-  
veränderungsrechnung**

014 Konzern-Kapitalflussrechnung

015 Segmentbericht

017 Weitere  
Informationen

018 Kontakt

## 003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

## 010 Finanzinformationen

010 Konzern-Gewinn- und  
Verlustrechnung

## 011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung

## 012 Konzern-Bilanz

013 Konzern-Eigenkapital-  
veränderungsrechnung

## 014 Konzern-Kapitalflussrechnung

## 015 Segmentbericht

017 Weitere  
Informationen

## 018 Kontakt

## 014

PWO-Quartalsmitteilung  
3. Quartal und 9 Monate 2023

## Konzern-Kapitalflussrechnung

TEUR	9 Monate 2023	9 Monate 2022
Periodenergebnis	13.003	14.824
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	18.017	19.980
Ertragsteueraufwand	4.516	4.283
Zinserträge und -aufwendungen	6.042	3.876
Veränderung des kurzfristigen Vermögens	-20.488	-52.032
Veränderung des langfristigen Vermögens	63	1.373
Veränderung der kurzfristigen Schulden (ohne Finanzkredite)	-1.400	23.831
Veränderung der langfristigen Schulden (ohne Finanzkredite)	23.747	-20.455
Gezahlte Ertragsteuern	-5.661	-3.594
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-7.680	14.214
Gewinn aus dem Abgang von Sachanlagen	-4	-119
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>30.154</b>	<b>6.181</b>
Einzahlungen aus Anlagenabgängen von Sachanlagen	-16	45
Einzahlungen aus Anlagenabgängen von immateriellen Vermögenswerten	4	0
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-15.072	-7.747
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.013	-966
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-16.098</b>	<b>-8.668</b>
Auszahlungen für Dividenden	-5.156	-4.688
Gezahlte Zinsen	-5.620	-4.399
Erhaltene Zinsen	457	437
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	50.007	45.545
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-55.525	-28.285
Auszahlungen für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-4.063	-3.995
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-19.901</b>	<b>4.615</b>
Zahlungswirksame Veränderungen der Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente	-5.845	2.128
Wechselkursbedingte Veränderungen der Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente	-3	-609
Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	-3.201	-5.901
<b>Zahlungsmittel/Zahlungsmitteläquivalente zum 30. September</b>	<b>-9.049</b>	<b>-4.382</b>
davon Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente laut Bilanz	9.834	8.455
davon jederzeit fällige Bankschulden, die zum Cash Management des Konzerns zählen	-18.884	-12.837



## Segmentbericht

## 003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

## 010 Finanzinformationen

010 Konzern-Gewinn- und  
Verlustrechnung

011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung

012 Konzern-Bilanz

013 Konzern-Eigenkapital-  
veränderungsrechnung

014 Konzern-Kapitalflussrechnung

015 Segmentbericht

017 Weitere  
Informationen

## 018 Kontakt

## Segmentinformationen nach Regionen 9 Monate 2023

in TEUR	Deutschland	Tschechien	Serbien	Kanada	Mexiko	China	Konsolidierung	Konzern
Gesamtumsätze	182.356	98.247	441	35.880	85.732	42.023	-522	444.158
Innenumsätze	-13.147	-9.777	-343	-634	0	-2.958	0	-26.859
<b>Außenumsätze</b>	<b>169.209</b>	<b>88.470</b>	<b>98</b>	<b>35.246</b>	<b>85.732</b>	<b>39.066</b>	<b>-522</b>	<b>417.299</b>
<b>Gesamtleistung</b>	<b>182.564</b>	<b>98.247</b>	<b>441</b>	<b>35.880</b>	<b>85.874</b>	<b>42.023</b>	-27.382	417.648
Sonstige Erträge	9.046	611	0	750	663	314	-5.412	5.973
Gesamtaufwendungen	-179.750	-89.131	-500	-35.067	-75.089	-34.777	32.270	-382.044
Abschreibungen	-6.713	-3.948	-91	-1.661	-3.580	-2.045	23	-18.017
<b>EBIT vor Währungseffekten</b>	<b>5.484</b>	<b>5.638</b>	<b>-149</b>	<b>-64</b>	<b>8.037</b>	<b>5.429</b>	<b>-501</b>	<b>23.874</b>
<b>EBIT inkl. Währungseffekten</b>	<b>5.146</b>	<b>5.779</b>	<b>-149</b>	<b>-99</b>	<b>7.867</b>	<b>5.516</b>	<b>-500</b>	<b>23.560</b>
Zinsertrag	4.047	0	7	8	2	2	-3.609	457
Zinsaufwand	-4.822	-2.308	-4	-664	-1.638	-671	3.609	-6.498
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>4.371</b>	<b>3.471</b>	<b>-147</b>	<b>-754</b>	<b>6.231</b>	<b>4.847</b>	<b>-500</b>	<b>17.519</b>
Ertragsteuern	-2.121	371	-40	191	-1.869	-1.192	146	-4.516
<b>Periodenergebnis</b>	<b>2.250</b>	<b>3.842</b>	<b>-187</b>	<b>-564</b>	<b>4.362</b>	<b>3.655</b>	<b>-354</b>	<b>13.003</b>
Vermögen	167.788	136.945	7.954	38.975	71.721	53.188	-51.605	424.966
davon lfr. Vermögenswerte <sup>1</sup>	47.712	61.314	5.419	18.732	27.591	23.288	-85	183.971
davon Vertragsvermögenswerte	35.671	30.553	266	9.991	14.116	9.269	-2.488	97.377
Schulden	49.355	25.277	5.180	10.210	16.512	15.463	-15.734	106.263
Investitionen	3.571	3.554	5.510	2.491	2.243	866	0	18.235
<b>Mitarbeitende (per 30.09.)</b>	<b>994</b>	<b>749</b>	<b>50</b>	<b>287</b>	<b>697</b>	<b>280</b>	<b>0</b>	<b>3.057</b>

<sup>1</sup> Die langfristigen Vermögenswerte enthalten keine latenten Steuern.

## 003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

## 010 Finanzinformationen

010 Konzern-Gewinn- und  
Verlustrechnung

011 Konzern-Gesamtergebnisrechnung

012 Konzern-Bilanz

013 Konzern-Eigenkapital-  
veränderungsrechnung

014 Konzern-Kapitalflussrechnung

015 Segmentbericht

017 Weitere  
Informationen

## 018 Kontakt

## 016

PWO-Quartalsmitteilung  
3. Quartal und 9 Monate 2023

## Segmentinformationen nach Regionen 9 Monate 2022

in TEUR	Deutschland	Tschechien	Kanada	Mexiko	China	Konsolidierung	Konzern
Gesamtumsätze	187.232	82.611	36.977	72.445	38.289	89	417.643
Innenumsätze	-12.925	-7.563	-673	-136	-1.190	0	-22.487
<b>Außenumsätze</b>	<b>174.307</b>	<b>75.048</b>	<b>36.304</b>	<b>72.309</b>	<b>37.099</b>	<b>89</b>	<b>395.156</b>
<b>Gesamtleistung</b>	<b>187.440</b>	<b>82.611</b>	<b>36.977</b>	<b>72.445</b>	<b>38.289</b>	<b>-22.398</b>	395.364
Sonstige Erträge	13.513	408	1.366	766	664	-6.072	10.645
Gesamtaufwendungen	-188.581	-73.824	-36.603	-59.177	-32.598	27.780	-363.003
Abschreibungen	-7.021	-3.864	-1.705	-3.635	-3.789	34	-19.980
<b>EBIT vor Währungseffekten</b>	<b>5.509</b>	<b>5.413</b>	<b>-247</b>	<b>10.562</b>	<b>2.461</b>	<b>-685</b>	<b>23.013</b>
<b>EBIT inkl. Währungseffekten</b>	<b>5.351</b>	<b>5.331</b>	<b>35</b>	<b>10.399</b>	<b>2.566</b>	<b>-656</b>	<b>23.026</b>
Zinsertrag	3.706	0	1	2	2	-3.275	436
Zinsaufwand	-3.078	-1.242	-484	-1.735	-1.091	3.275	-4.355
<b>Ergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>5.979</b>	<b>4.089</b>	<b>-448</b>	<b>8.666</b>	<b>1.477</b>	<b>-656</b>	<b>19.107</b>
Ertragsteuern	2.298	-121	-120	2.353	163	-290	4.283
<b>Periodenergebnis</b>	<b>3.681</b>	<b>4.210</b>	<b>-328</b>	<b>6.313</b>	<b>1.314</b>	<b>-366</b>	<b>14.824</b>
Vermögen	171.343	117.308	40.361	75.610	57.800	-41.383	421.039
davon lfr. Vermögenswerte <sup>1</sup>	52.148	60.924	17.650	32.367	26.284	-115	189.258
davon Vertragsvermögenswerte	40.065	21.690	7.958	11.305	9.734	-2.846	87.906
Schulden	45.150	53.214	23.617	50.720	56.482	38.543	267.726
Investitionen	2.809	7.148	1.808	1.832	349	0	13.946
<b>Mitarbeitende (per 30.09.)</b>	<b>1.039</b>	<b>677</b>	<b>310</b>	<b>577</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>2.903</b>

<sup>1</sup> Die langfristigen Vermögenswerte enthalten keine latenten Steuern.





003 Brief des Vorstands

004 Wirtschaftliche  
Entwicklung

010 Finanzinformationen

017 Weitere  
Informationen

018 Kontakt

## KONTAKT

**Jochen Lischer**

CFO

**Charlotte Frenzel**

Investor Relations & Corporate Communications

Telefon: + 49 7802 84-844

E-Mail: [ir@pwo-group.com](mailto:ir@pwo-group.com)

### Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf gegenwärtigen Annahmen, Erwartungen, Schätzungen, Prognosen und anderen derzeit verfügbaren Informationen des Vorstands von PWO und auf daraus von ihm abgeleiteten Annahmen, Erwartungen, Schätzungen, Prognosen und Planungen basieren. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien für die darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie sonstige Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse wesentlich von den hier explizit genannten oder implizit enthaltenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die PWO in veröffentlichten Berichten, die auf der PWO-Website [pwo-group.com](http://pwo-group.com) zur Verfügung stehen, beschrieben hat. PWO übernimmt unbeschadet gesetzlicher Vorgaben keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

### Hinweise

Die Darstellung von Zahlen erfolgt in diesem Dokument in der Regel in TEUR und in Mio. EUR. Aus den jeweiligen Rundungen können sich Differenzen einzelner Werte gegenüber der tatsächlich in EUR erzielten Zahl ergeben, die naturgemäß keinen signifikanten Charakter haben. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit werden neben geschlechtsneutralen auch geschlechtsspezifische Formulierungen verwendet. Hiermit sind ausdrücklich alle Geschlechter gemeint.

### Fotos

PWO

### Design

Berichtsmanufaktur GmbH, Hamburg



PWO AG

**INDUSTRIESTRASSE 8  
77704 OBERKIRCH  
DEUTSCHLAND**

**TELEFON +49 7802 84-0  
INFO@PWO-GROUP.COM  
PWO-GROUP.COM**